

Filmerziehung in den Berliner (und Brandenburger) Rahmenlehrplänen¹

(zusammengestellt von Gerhard Teuscher; Stand: Juli 2007)

FACH	QUELLE/ ANFORDERUNGEN/ KOMPETENZBEZÜGE
DEUTSCH	<p>RLP Grundschule, S. 26, 31 u. 38: Aufgabenbereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen: [...] Dabei wird von einem <u>weiten Textbegriff</u>² ausgegangen. Dieser schließt literarische Texte ebenso wie Sach- und Gebrauchstexte ein. Er bezieht sich auf Texte in Printmedien, audiovisuellen und digitalen Medien und berücksichtigt kontinuierliche und nicht kontinuierliche Texte. [...]</p> <p>Bereich Medien nutzen (klassenübergreifend): [...] audiovisuelle Gestaltungsformen, Gestaltungsmittel.</p> <p>RLP Grundschule, S. 33 (1./2. Klasse): Aufgabenbereich Medien nutzen: [...] Medienbeiträge selbst gestalten, [...] audiovisuelle Gestaltungstechniken. [...]</p> <p>RLP Grundschule, S. 38 (3./4. Klasse): Schreiben, Texte verfassen/ Rechtschreiben: [...] Schreibinteresse entwickeln: Schreibangebote nach eigenem Interesse auswählen – Schreibenanregungen zu Unterrichtsthemen: Bild, Foto, [...] Film, [...].</p> <p>RLP Grundschule, S. 43 (5./6. Klasse): Aufgabenbereich Medien nutzen: Geeignete Medien zur Informationssuche selbständig auswählen, Printmedien, audiovisuelle Medien, Computer; Medienbeiträge selbst gestalten: audiovisuelle, multimediale Gestaltungstechniken. [...]</p> <p>RLP Grundschule, S. 45 (5./6. Klasse): Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: [...] Beeinflussung durch Sprache reflektieren: Sprache in öffentlichen Medien.</p>

¹ Die Rahmenlehrpläne der Grundschule und der Sekundarstufe II wurden für viele Fächer für Berlin und Brandenburg gemeinsam erarbeitet. Für die Sekundarstufe I wurden hier nur die für Berlin gültigen RLP berücksichtigt.

² Hier wird wie in den anderen Sprachen der erweiterte Textbegriff zugrunde gelegt, der neben geschriebenen Texten z.B. auch Filme umfasst (siehe dazu z.B. auch RLP Englisch).

[...]

RLP Sek. I, S. 14 (7./8. Kl.): Kompetenzbereich Lesen: Verstehen von Sachtexten/ nicht-fiktionalen Texten und Medien:

Die Sch. verstehen Sachtexte (auch nicht-lineare Texte und in Verbindung mit audiovisuellen Elementen), die ein einfaches Alltagswissen voraussetzen, [...]. Dazu gehört im Einzelnen: [...] erfassen Wirkungszusammenhänge von medialen Präsentationen (z.B. Bedeutung von Sequenzierung, Soundtrack).

Mögliche Inhalte:

[...] Werbespot, [...] Präsentation eines Themas in unterschiedlichen Medien. [...]

RLP Sek. I, S. 15 (7./8. Kl.): Kompetenzbereich Lesen: Verstehen von literarischen Texten/ fiktionalen Texten und Medien:

Die Sch. erschließen einfache literarische Texte [...]. Dazu gehört im Einzelnen: [...] kennen einfache mediale Formen des Erzählens (Serienfolge) und verstehen sie in ihrer Machart; erfassen einfache visuelle Gestaltungsmittel (z.B. Soundtrack, Farben) und ihre Bedeutung; kennen Rezeptionsschritte und wenden sie unter Anleitung an: [...] verändern Textstellen oder gestalten sie unter Verwendung auditiver und visueller Mittel, um ein persönliches Verständnis zu dokumentieren oder bestimmte Textintentionen zu betonen [...].

RLP Sek. I, S. 36 (9./10. Kl.): Kompetenzbereich Lesen: Verstehen von Sachtexten/ nicht-fiktionalen Texten und Medien:

Die Sch. erschließen in linearen und nicht linearen Sachtexten sowie medialen Präsentationsformen, die einfaches Fachwissen voraussetzen, zielgerichtet Informationen und Intentionen. Dazu gehört im Einzelnen: [...] reflektieren kritisch Macharten von Texten und medialen Präsentationen (Sprache, Form, Auswahl der Informationen, Ausführlichkeit/ Knappheit, Abstraktion/ Konkretion, „roter Faden“, Strukturiertheit, Differenziertheit, Verwendung von Bildern, Diagrammen, audiovisuellen Mitteln etc.) [...]

Mögliche Inhalte:

[...] Berichte, Dokumentationen und Reportagen im Fernsehen; Doku-Soaps. [...]

RLP Sek. I, S. 37-38 (9./10. Kl.): Kompetenzbereich Lesen: Verstehen von literarischen Texten/ fiktionalen Texten und Medien:

Die Sch. erschließen mit Strukturhilfe epische, lyrische und dramatische Texte vor allem der Gegenwart, die an Alltagserfahrungen und mediale Verarbeitungen anschließbar sind, [...]. Dazu gehören im Einzelnen: [...] erschließen szenische Texte und mediale Präsentationen unter Berücksichtigung der Charaktere der Figuren und der Beziehungen untereinander, der Gestaltung von Konflikten und Lösungsangeboten, der Spielräume szenischer und medialer Interpretation; berücksichtigen die Besonderheiten von Sequenzierung, Perspektivengestaltung sowie audiovisuellen Mitteln bei medialen Präsentationen; bewerten fiktive Hand-

lungsweisen, auch in Filmen; erschließen Wirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten medialer Formen im Vergleich zu literarischen Formen des Erzählens.

Mögliche Inhalte:

Romane und Filme mit Bezügen zur Lebenswelt Jugendlicher, [...]; Parodie, Satire (auch im Film); [...]; literarische Texte in Verbindung mit Sachtexten und Medien.

RLP Sek. I, S. 60-61 (9./10. Kl.): Themen und Inhalte: D. Kulturell bedeutsame Texte und Medien verstehen:

Mögliche Inhalte:

Drama, Lyrik, Prosa, Film [...].

[...] Für die Lernprogression der Sch. gelten folgende Kriterien: [...] Sie erschließen und interpretieren auch komplexere Texte und Medien differenzierter bezüglich der Textstruktur und des Bedeutungsgehalts, [...].

RLP Sek. II, S. 9: Beitrag des Faches Deutsch zum Kompetenzerwerb: Fachbezogene Kompetenzen:

Die im Deutschunterricht erwerbbar fachbezogene Kompetenz leitet sich aus den spezifischen Inhalten und Methoden des Faches ab. Ausgegangen wird von einem erweiterten Textbegriff, der literarische und pragmatische Textsorten und -formen, Texte sprachlicher, visueller und digitaler Art ebenso erfasst wie lineare und nicht lineare Texte. Fachbezogene Kompetenz umfasst zum einen ein vernetztes Sachwissen über Sprache und Kommunikation, Literatur und ihre Geschichte sowie über Medienprodukte unter Berücksichtigung von Kriterien zur Auswahl aktueller Sprachdokumente. [...]

RLP Sek. II, S. 12: Eingangsvoraussetzungen und abschlussorientierte Standards: Lesen, Erschließen und Bewerten literarischer und pragmatischer Texte:

Die Sch. [...] erkennen und bewerten medienspezifische Formen in ihrer Intention und Wirkung, [...]; untersuchen spezifische Darstellungsmittel unterschiedlicher Medien, erkennen sie in ihrer Wirkungsabsicht und unterschiedlichen Wirkung, [...]; reflektieren fremdes und eigenes Medienverhalten.

RLP Sek. II, S. 19: Kerncurriculum für die Qualifikationsphase/ Kompetenzen und Inhalte: 4.2. Literatur und Sprache im Kontext anderer Kulturen, Künste und Medien:

Inhalte:

[...] Film- und Theatertraditionen in ihren jeweiligen kulturellen Besonderheiten; Wechselwirkungen zwischen Bildender Kunst, Musik, Film und Literatur.

Kompetenzerwerb im Themenfeld:

Die fachbezogene Kompetenzen sollen anhand der Inhalte zum Verständnis von Sprache und Literatur als Teil kultureller und ästhetischer Praxis beitragen.

	<p>RLP Sek. II, S. 19: Kerncurriculum für die Qualifikationsphase/ Kompetenzen und Inhalte:</p> <p>4.3 Textarten und Textstrukturen/ Inhalte: [...] Mediale Umsetzungen literarischer Vorlagen. [...]</p> <p>RLP Sek. II, S. 22 Grundkursfach/ Leistungskursfach: 3. Kurshalbjahr (de-3): Literatur und Sprache im 19./20. Jahrhundert: [...] Literatur im Kontext anderer Künste und Medien: [...] Literarisches und filmisches Erzählen im Vergleich. [...]</p> <p>RLP Sek. II, S. 23 Grundkursfach/ Leistungskursfach: 4. Kurshalbjahr (de-4): Literatur und Sprache im 21. Jahrhundert:</p> <p>Literatur und Literaturbetrieb: Literatur im Medienkontext [...].</p> <p>Textproduktion und Textrezeption unter dem Einfluss verschiedener Medien: Interkulturelle Beziehungen in Film und Fernsehen; Einflüsse verschiedener Medien auf Textinhalte und Textgestaltung, [...].</p> <p>Mediensprache: [...] Der Einfluss neuer Medien auf die Sprachentwicklung.</p> <p>RLP Sek. II, S. 25: Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Deutsch: Im Unterschied zur Leistungsfeststellung zielt die Leistungsbewertung auf die Beurteilung der Kompetenzentwicklung. Sie bezieht sich im allgemeinen Teil z.B. auf folgende Aktivitäten: [...] Erstellung von Drehbüchern oder Videos für die Umsetzung von (literarischen) Vorlagen.</p>
<p>DARSTELLENDES SPIEL</p>	<p>RLP, Sek. I (Wahlpflichtfach), S. 11 u. 16: Beitrag des Wahlpflichtfaches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb:</p> <p>Fachbezogene Kompetenzen: [...] Kulturelle Kompetenz – an Theater teilhaben: Im Zusammenwirken aller bisherigen Handlungsfelder erwerben die Jugendlichen auch die Kompetenz der kulturellen Teilhabe am Theater, gegebenenfalls auch filmischer Gestaltungen und ihrer Rolle an der Reflexion und Gestaltung von Wirklichkeit durch ästhetische Mittel. [...]</p> <p>Standards für das Ende der Doppeljahrgangsstufe 9/10: Kulturelle Kompetenz – an Theater teilhaben: Die Sch. [...] kennen den Unterschied von Theateraufführungen zur Medienkommunikation (Film, Fernsehen, Internet, Video), [...].</p>

RLP, Sek. I (Wahlpflichtfach), S. 19 u. 21: Themen und Inhalte: Jahrgangsstufe 9/10:

4.2. Jahrgangsbezogene Zuordnung von Themen:

Didaktische Situation: [...] Ausweitung des Interesses an sozialer und geschichtlicher Wirklichkeit. Übungs- und Spielformen: Themen und Stoffe: [...] Film und Fernsehen, Musikszene.

4.4. Besondere Spielformen:

Audio-visuelle Spielformen (Film- und Videoprojekte): Film- und Videoergebnisse können als bühnentechnisches Mittel in einer Inszenierung (Projektionen als Teil des „Bühnenbilds“; dramaturgische Funktion für Orts- und Zeitwechsel oder als Kommentar) oder als selbständiges Medium verwendet werden.

RLP, Sek. II, S. 10: Beitrag des Faches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb:

2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Sachkompetenz:

[...] Das Darstellende Spiel bezieht die Gestaltungsmuster der technischen Bildmedien mit ein und erprobt die unterschiedlichen szenischen Formen, reflektiert die verschiedenen medialen Vermittlungsweisen und Wirkungen auf ein Publikum und im Alltag. Der Unterricht im Darstellenden Spiel nutzt die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Sch. im Umgang mit Fernsehformaten, Filmen und computergestützten Medien und setzt sich mit ihnen kritisch-kreativ auseinander. Ausgehend von ihren Medienerfahrungen erweitern die Sch. ihre Medienkompetenz, insbesondere im Erkennen realer und virtueller Lebenswelten. [...]

RLP, Sek. II, S. 10: Beitrag des Faches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb:

2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Gestaltungskompetenz:

Darstellendes Spiel bezieht sich in seinen Gestaltungsformen auf die Ästhetik des Theatralen und des Performativen sowie auf die Ästhetik des Films, der Musik und der Bildenden Künste. [...]

RLP, Sek. II, S. 12: Beitrag des Faches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb:

2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Kommunikative Kompetenz

[...] In der kritischen Auseinandersetzung mit ihrem szenischen Handeln eignen sich die Sch. die Fachsprache der Theaterästhetik (bzw. Filmästhetik) an.

RLP, Sek. II, S. 12: Beitrag des Faches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb:

2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Kulturelle Kompetenz:

[...] Die Sch. haben Teil an der Theaterkunst der Jugend- und Erwachsenenkultur. Sie finden Zugänge zu ästhetisch anspruchsvollen Gestaltungen der aktuellen

Theater- und Filmkunst.

Im Darstellenden Spiel erwerben die Sch. Inszenierungswissen und entwickeln die Fähigkeit, die Darstellungsdimension privater, öffentlicher und medialer Kommunikation zu erkennen, öffentliche und mediale Inszenierungen zu beurteilen und mit Theater, Film und Fernsehen reflektiert umzugehen. Die Teilhabe am politischen und kulturellen Leben wird gefördert. [...]

RLP, Sek. II, S. 19: Abschlussorientierte Standards:

Medien/ Video: Grundkursfach:

Die Sch. nutzen den Einsatz von Medientechnik bewusst für ihr Gesamtkonzept, wenden die Grundlagen der Filmgestaltung, Filmsprache und Videotechnik an, setzen Intermedialität funktional in ihrem Projekt um.

RLP, Sek. II, S. 19: Abschlussorientierte Standards:

Rezeption: Zuschauen/ Reflexion: Grundkursfach:

Die Sch. [...] wenden ausgewählte theoretische Texte zur Kunsttheorie und Theaterästhetik sowie Schauspielkonzepte auf die eigene Theater- bzw. Filmarbeit an, [...].

RLP, Sek. II, S. 22.: Kompetenzen und Inhalte: Theaterformen: Mögliche Inhalte:

Kompetenzerwerb im Themenfeld:

[...] Performancetheater steht in der Tradition der avantgardistischen, vornehmlich bildenden Künstler des 20. Jahrhunderts und bietet den Sch. die Möglichkeit, die verschiedenen Kunstformen wie Musik, Theater, Fotografie, Film, Tanz, Varieté und Bildende Kunst zu integrieren. [...].

Videotheater eröffnet den Sch. die Chance, filmische und theatrale Ästhetik zusammenzuführen. Dies kann durchaus im Dienste eines literarischen Textes und des Erzählens von vollständigen Geschichten geschehen. Gleichzeitig ist ein intermedialer Zugriff sinnvoll, der die beiden Medien nicht nebeneinander stehen lässt, sondern miteinander verknüpft.

RLP, Sek. II, S. 25: Kompetenzen und Inhalte: Bild:

Inhalte: [...] Medien/ Video. Kompetenzerwerb im Themenfeld:

[...] Medien/ Video: Der Videoeinsatz hat auf dem Theater zunehmende Bedeutung erlangt. Den Sch. werden Möglichkeiten eröffnet, die Videoeinspielung vielfältig, oft intermedial einzusetzen und ihre spezifische Wirkungsweise für das Theater zu nutzen. So bietet es die Möglichkeit, Aufnahmen aus anderen Räumen live oder vorproduziert einzuspielen, fremde Personen, die nicht anwesend sind, einzuspielen, usw.

Dabei lernen sie die Grundlagen der Filmgestaltung und der Filmsprache kennen, insbesondere Videotechnik, Kameraführung, Tontechnik und Schnittmöglichkeiten. Sie entwickeln ein Bewusstsein für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten

	von Film und Theater.
<p>DEUTSCH ALS ZWEIT- SPRACHE (DAZ)</p>	<p><i>RLP, S. 9: Leitgedanken für den Unterricht:</i> [...] Methodische, soziale und mediale Vielfalt: Die Methodenvielfalt der lehrenden schließt eine Reichhaltigkeit des Lehr- und Lernmaterials und die intensive Nutzung neuer Medien ein, wie z.B. Internet, Video und digitale Programme. Unterschiedliche Aktivitäten und Sozialformen helfen dies zu berücksichtigen: [...] Rollenspiele, Streitgespräche, Theaterspiele, Filme, [...] sind dabei einzubeziehen. [...]</p> <p><i>RLP, S. 35; 6-10-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:</i> Lernfeld 2: Lernen: Lernen außerhalb der Klasse: [...] Schulhaus und nähere Umgebung erkunden (Fotorallye, Videoaufzeichnungen, ...); [...]</p> <p><i>RLP, S. 37; 6-10-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:</i> LF 3: Sich orientieren: Lernen außerhalb der Klasse: [...] Sprachliche Aufgaben zu Fernsehsendungen ausführen.</p> <p><i>RLP, S. 40 und 41; 6-10-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:</i> LF 5: Was mir wichtig ist: Gemeinsames Lernen: [...] Fernsehsendungen zu verschiedenen Themen sehen und kommentieren. [...] Hitliste erstellen (Musik, Stars, Bücher, Bilder, Filme, [...]). [...] Eine Tierfilm anschauen und davon erzählen.</p> <p><i>RLP, S. 43; 6-10-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:</i> LF 6: Sich wohl fühlen: Gemeinsames Lernen: [...] Eine lustige Modenschau organisieren und auf Video aufzeichnen. [...] Sprachliche und kulturelle Erfahrungen nutzen: Naturbilder- und -videos aus den Herkunftsländern vergleichen. Interkulturelle Kinderfilme anschauen und kommentieren. [...]</p> <p><i>RLP, S. 49; 6-10-jährige SchülerInnen (Aufbaukurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:</i> LF 2: Lernen: Individuelles Lernen: [...] Fernsehsendungen (Video) sehen und sich Notizen da-</p>

zu machen. [...]

Lernen lernen: [...] Fernsehen gezielt für den Spracherwerb nutzen.

RLP, S. 55; 6-10-jährige SchülerInnen (Aufbaukurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 5: Was mir wichtig ist:

Sprachliche und kulturelle Erfahrungen nutzen: Einen interkulturellen Kinderfilm anschauen und kreativ umsetzen.

Bücher und Filme über Lebenssituationen von Kindern in anderen Ländern anschauen. [...]

RLP, S. 57; 6-10-jährige SchülerInnen (Aufbaukurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 6: Sich wohl fühlen:

[...] Gemeinsames Lernen: Kinderliteratur über Autor, Buch, Film, Theater begegnen. [...] Kleinen Sketch mit Verkleidung spielen und auf Video aufzeichnen. [...]

RLP, S. 63; 11-15-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 2: Lernen:

Lernen außerhalb der Klasse: [...] Schulhaus und nähere Umgebung erkunden (Fotorallye, Videoaufzeichnung, ...) [...].

RLP, S. 65; 11-15-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 3: Sich orientieren:

Lernen außerhalb der Klasse: [...] Aufträge zu Fernsehsendungen erfüllen. [...]

RLP, S. 67; 11-15-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 4: Miteinander leben:

Gemeinsames Lernen: [...] Beziehungen beschreiben (Filme, Fotoromane, [...]). [...]

RLP, S. 69; 11-15-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 5: Was mir wichtig ist:

Individuelles Lernen: [...] Fernsehsendungen in einer Programmzeitschrift auswählen und markieren. [...]

Gemeinsames Lernen: [...] Fernsehsendungen zu verschiedenen Themen ansehen und kommentieren [...]. Einen Film zum Thema „Freundschaft“ ansehen und darüber sprechen. [...]

Lernen lernen: [...] Fernsehen gezielt zum Spracherwerb nutzen lernen.

RLP, S. 71; 11-15-jährige SchülerInnen (Grundkurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 6: Sich wohlfühlen:

Individuelles Lernen: [...] Notizen über die liebste Fernsehsendung machen. [...]

Gemeinsames Lernen: [...] Einen Werbespot nachgestalten und filmen. [...]

Sprachliche und kulturelle Erfahrungen nutzen: Bilder und Filme aus den Herkunftsländern mit denen aus Deutschland vergleichen. Interkulturelle Filme anschauen und kommentieren. [...]

RLP, S. 78 u. 79; 11-15-jährige SchülerInnen (Aufbaukurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

LF 3: Sich orientieren:

Kerninhalte: [...] Interessante Filme diskutieren. [...]

Individuelles Lernen: Die Wortschatzkartei um den Bereich „Medien“ erweitern. Ein Fernsehprogramm unter verschiedenen Gesichtspunkten zusammenstellen. Von einem Film/ einer Sendung berichten. [...]

Gemeinsames Lernen: Eine Umfrage zum Thema „Fernsehgewohnheiten“ entwerfen und durchführen. Über Fernsehen diskutieren. Verschiedene Fernsehmoderationen anschauen und analysieren. Eine Fernsehmoderation für einen Wunschfilm/ eine Wunschsendung entwerfen. Eine Fernsehmoderation spielen und dabei das artikulierte Sprechen beachten. Einen Werbespot für einen Kinofilm entwerfen. [...]

Lernen außerhalb der Klasse: Ein Interview zum Thema „Fernsehen“ durchführen. Einen Film oder ein Theaterstück der ausgewählten Zeitepoche sehen und davon erzählen. [...]

Sprachliche und kulturelle Erfahrungen nutzen: Fernsehen, Fernsehansagen, Spielfilme aus den Herkunftsländern aufzeichnen und vergleichen. [...]

RLP, S. 81; 11-15-jährige SchülerInnen (Aufbaukurs): Mögliche Schüleraktivitäten zum Erwerb der Sprache:

Lernfeld 4: Miteinander leben:

Lernen außerhalb der Klasse: [...] Eine kurze Video-/ Computerpräsentation zum Thema „Müllentsorgung“ erstellen. [...]

ENGLISCH

RLP Grundschule:

Für die Grundschule werden im Fach Englisch keine expliziten Hinweise auf Filme gegeben, aber mehrfach auf die Verwendung visueller Darstellungen verwiesen.

RLP Sek. I, S. 9: Der Beitrag des Englischunterrichts zum Kompetenzerwerb: Aufgaben und Ziele des Englischunterrichts:

[...] Zum anderen entwickeln sie die Fähigkeit englischsprachige Dokumente, Texte und Medien aus verschiedenen Bereichen des Alltagslebens zu entschlüsseln. Dabei bieten authentische Produkte wie Videoclips, Filme und kurze literarische Texte gleichzeitig vielfältige Ansatzpunkte zur ästhetischen Bildung und zum fachübergreifenden Lernen.

RLP Sek. I, S. 19: Hör- und Hör-/Sehverstehen (5./6. Kl.):

[...] Dazu gehört zusätzlich: [...] kurzen didaktisierten Filmausschnitten folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird. [...] Zusätzlich: Ansagen und Ankündigungen, didaktisierte Filme mit klarer Handlung.

RLP Sek. I, S. 19: Sprechen (5./6. Kl.):

Geeignete Textsorten/ Sprechanlässe:

[...] Videosequenzen, [...].

RLP Sek. I, S. 25: Hör- und Hör-/Sehverstehen (7./8. Kl.):

[...] Dazu gehört im Einzelnen: [...] kurzen didaktisierten Filmausschnitten folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird. [...]

Geeignete Textsorten: [...] Ausschnitte von Werbung und Spielfilmen mit klarer Handlung.

[...] Dazu gehört zusätzlich: kurzen Fernseh- und Filmausschnitten mit Themenwechsel folgen und sich eine Vorstellung vom Hauptinhalt machen, wenn der Kommentar durch das Bild gestützt wird. [...]

Zusätzlich: Nachrichtensendungen, bei denen der Kommentar mit dem Bild gestützt wird, [...].

Geeignete Textsorten: [...] Ausschnitte von Werbung und Spielfilmen mit klarer Handlung.

RLP Sek. I, S. 33 u. 34: Hör- und Hör-/Sehverstehen (9./10. Kl.):

Die Sch. erkennen das Thema von alltäglichen Gesprächen und Verstehen das Wesentliche von Hörtexten zu vertrauten Themen, wenn deutlich und langsam gesprochen wird. [...]

Dazu gehört im Einzelnen: [...] didaktisierten Filmausschnitten und landestypischer Werbung folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird.

[...] Dazu gehört zusätzlich: [...] Vorentlastete Filmsequenzen mit besonderen Erscheinungen der fremden Kultur verstehen. [...] Filme, Nachrichten, Reportagen und andere Sendungen mit einem höheren Anteil unbekannter und nicht erschließbarer Lexik oder einigen nicht standardsprachigen Äußerungen verstehen, grundlegende filmische Mittel erkennen und auswerten. [...]

Geeignete Textsorten: [...] Ausschnitte von Werbung und Spielfilmen mit klarer Handlung.

[...] Zusätzlich: [...] Landestypische Videoclips. [...] Filme sowie Auszüge aus Reportagen [...] zu jugendgemäßen Themen mit höherem Anteil an unbekannter und nicht erschließbarer Lexik oder einigen nicht standardsprachigen Äußerungen sowie mehreren Sprechern, Nachrichten (Radio/ Fernsehen).

RLP Sek. I, S. 40: Schreiben (9./10. Kl.):

[...] Geeignete Textsorten/ Schreibenanlässe:

[...] Zusätzlich: Empfehlungen von Büchern und Filmen [...]. Mögliche Aufgabenformen: [...] Skripte für Videos und Radiosendungen verfassen (im erweiterten Standard).

RLP Sek. I, S. 45 u. 50: Themen und Inhalte:

[...] Eine einseitige Ausrichtung auf das Lehrwerk ist zu vermeiden. Nicht alle im Lehrwerk angebotenen Lektionen, Texte, sprachlichen Mittel und Übungen müssen erarbeitet werden. Aktuelle Materialien, selbst recherchierte Texte, Lektüren und Projektarbeit sind auch Unterrichtsgegenstand. Insbesondere die Einbeziehung moderner Medien (DVD, Internet, Lernsoftware usw.) leisten einen wichtigen Beitrag zum Aufbau interkultureller fremdsprachiger Handlungsfähigkeit. [...]

Themenbereich D: Der gesellschaftlich-kulturelle Bereich:

[...] Thema Medien: Verbindliche Inhalte: [...] Film, [...]. Fakultative Inhalte: [...] Werbung, Videoclips, Chat-Foren.

RLP Sek. I, S. 54: Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Englischunterricht:

Aufgabenformen und Aufgabenformate:

[...] offene Formate: Sie steuern die Lösungsaktivität nur in geringem Umfang. Sie zielen auf die Anwendung und Integration mehrerer Fähigkeiten in einem sprachlich-situativen Kontext. Beispiele: [...] Versprachlichung eines ohne Ton gezeigten Filmausschnitts, [...].

RLP Sek. II, S. V-VII: Einführungsphase: Kompetenzen und Inhalte:

[...] Im Basiskurs vertiefen die Sch. vorhandene Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit authentischen, lebensweltorientierten Textformaten (im Sinne des erweiterten Textbegriffes³) und verwenden diese in zunehmend komplexen Auf-

³ Dieser umfasst auch Filme.

gabenstellungen sicher und effektiv. [...] Daneben ist dem Umgang mit vielfältigen lebensweltorientierten Textformaten (z.B. Filme, [...]) sowie Aufgabenarten ([...]) besondere Aufmerksamkeit zu widmen. [...]

Hör- und Hör-/Sehverstehen:

Die Behandlung von Medien zum Hör- und Hör-/Sehvermögen hat zum Ziel, die in der Sekundarstufe I erworbenen Kompetenzen zu sammeln und zu bündeln und so in die Arbeit mit komplexen Fragestellungen einzuführen. Ziel ist das Verstehen auch von komplexeren Präsentationen, Filmen, Nachrichtensendungen, Radiosendungen, Auszügen aus Reportagen, Debatten, Unterhaltungs-, Sport- und Musiksendungen etc. mit einem höheren Anteil unbekannter und nicht unmittelbar erschließbarer Lexik oder einigen nicht standardsprachigen Äußerungen. [...]

Schreiben:

Die Produktion konzentriert sich schwerpunktmäßig auf die Anfertigung lebensweltorientierter Texte. Im Besonderen empfehlen sich dafür Brief, Kommentar, Filmskript, Film- und Buchbesprechung sowie Kurzzusammenfassungen (*abstracts*) von Informationen. [...]

Umgang mit audiovisuellen Medien und Informationstechnologie:

Die Sch. erkennen einige grundlegende filmische Mittel und werten diese im Rahmen einfacher Schreib- und Sprechaufträge (z.B. Alternativ-, Auswahl- und Zuordnungsaufgaben) aus. [...]

Präsentation:

[...] Die Sch. führen mindestens eine der folgenden handlungsorientierten Aufgaben aus: [...] Buch-, Lied- oder Filmbesprechung; Herstellen eines Videos, einer Zeitung oder einer Radiosendung. [...]

RLP Sek. II, S. 9 u. 10: Beitrag des Faches Englisch zum Kompetenzerwerb:

2.1 Fachprofil:

Im Englischunterricht der Qualifikationsphase erweitern und vertiefen die Sch. ihre interkulturelle, kommunikative und methodische Kompetenz. Es gelingt ihnen zunehmend, in mehrsprachigen Situationen selbstsicher, selbstbewusst und fachkompetent zu handeln. Sie nutzen ihr Wissen über die besonderen sprachlichen und kulturellen Besonderheiten der anglophonen Welt und deren spezielle Ausprägung in Kunst, Literatur, Film, Theater und anderen Medien. [...]

2.2. Fachbezogene Kompetenzen:

[...] Methodische Kompetenz erweitern die Lernenden in der Qualifikationsphase vor allem im Hinblick auf [...] im Umgang mit Texten⁴ und Medien, [...].

⁴ Hier wird wie in den anderen Sprachen der erweiterte Textbegriff zugrunde gelegt, der neben geschriebenen Texten z.B. auch Filme umfasst (siehe in diesem RLP u.a. S. V, VI, 24 und 27).

	<p><i>RLP Sek. II, S. 16: Abschlussorientierte Standards:</i> Methodische Kompetenz: Umgang mit Texten und Medien (Gk/Lk): Die Sch. erkennen Absicht und wesentliche Gestaltungsmittel von Sach-, Fach und ([Gk: einfachen]) literarischen Texten sowie von mehrfach kodierten Texten und können deren Bedeutung für die Textaussage angeben ([bzw. Lk:] deren Wirkung analysieren). Dazu gehören [...] die Fähigkeit zur Analyse [Gk: grundlegender] filmischer Mittel. [...]</p> <p><i>RLP Sek. II, S. 20 und 23: Kompetenzen und Inhalte: 4.2 Nationale und kulturelle Identität:</i> Mögliche Inhalte: [...] The Arts: Nationale Identität in Literatur, Kunst, Musik und Film. [...]</p> <p><i>RLP Sek. II, S. 26 u. 27: Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Englisch:</i> [...] Entscheidend für die Bewertung im allgemeinen Teil sind die Qualität, die Intensität und Selbständigkeit der Unterrichtsbeiträge. Letztere können in vielfältige Formen erbracht werden, wie z.B. [...] Erarbeiten von Drehbüchern oder Videos für die Umsetzung von (literarischen) Vorlagen, [...]. Für Klausuren gilt das Aufgabenformat der Textaufgabe mit analytisch-interpretierendem Schwerpunkt. Ausgehend vom erweiterten Textbegriff und von einer deutlichen Anwendungsorientierung bezieht die Textaufgabe auch (audio-) visuelle Vorlagen ein und ist offen für kreativ-produktive Arbeitsformen. Zu (audio-) visuellen Vorlagen gehören z.B. [...] Ausschnitte aus Film-, Fernseh-, und Nachrichtensendungen. [...]</p>
<p>FRANZÖSISCH</p>	<p><i>RLP Grundschule, Sek. I u. II:</i> Die Rahmenlehrpläne Englisch und Französisch für die Grundschule und die Sekundarstufe I sind inhaltlich identisch. Sie gelten für die Klassenstufen 3 bis 10. Der RLP für die Sek. II weist in Bezug auf den Film weitgehend identische Inhalte wie der RLP-Englisch Sek. II auf (siehe oben).</p>
<p>LATEIN</p>	<p><i>RLP Sek. I, S. 17: Standards: Kulturelle Kompetenz:</i> [...] Mögliche Aufgabenformen: Analyse und Diskussion von Spiel- und Dokumentarfilmen durchführen.</p>
<p>SPANISCH</p>	<p><i>RLP Sek. I u. II:</i> Die Rahmenlehrpläne für die Sek. I und II weisen weitgehend identische filmpädagogische Inhalte wie die Englisch- und Russisch-RLP auf.</p>

	<p>Auffinden der entsprechenden Stellen in der PDF-Online-Version des RLP unter www.lisum.berlin-brandenburg.de mit der Suchfunktion und den Begriffen „Film“, „Medien“, „Video“, „Fernsehen“, „visuell“. Im RLP Sek. I siehe dazu S. 9, 14,15, 21, 33 und 35; im RLP Sek. II siehe S. 6, 7, 20, 24, 25 und 27.</p>
ITALIENISCH	<p>RLP Sek. I u. II: Die Rahmenlehrpläne Polnisch für die Sek. I und II weisen weitgehend identische (und vielfältige) filmpädagogische Inhalte wie die Englisch- und Russisch-RLP auf. Auffinden der Stellen im Online-Format des RLP-Italienisch unter www.lisum.berlin-brandenburg.de mit der Suchfunktion und den Begriffen „Film“, „Medien“, „Video“, „Fernsehen“, „visuell“.</p>
RUSSISCH	<p>RLP, Sek. I, S. 9; Der Beitrag des Russischunterrichts zum Kompetenzerwerb: Aufgaben und Ziele des Russischunterrichts: [...] Außerdem entwickeln die Lernenden die Fähigkeit, authentische Texte und Medien aus verschiedenen Bereichen des Alltagslebens der betreffenden Zielkultur zu entschlüsseln. [...]</p> <p>RLP, Sek. I, S. 14 und 15: Jahrgangsstufe 10: Hör- und Hör-/Sehverstehen: Die Sch. ... [können] didaktisierten Filmausschnitten und landestypischer Werbung folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird; [...] vorentlastete Filmsequenzen mit besonderen Erscheinungen der fremden Kultur verstehen; [...] Filme, Nachrichten, Reportagen und andere Sendungen mit einem höheren Anteil unbekannter und nicht erschließbarer Lexik oder einigen nicht standardsprachigen Äußerungen verstehen; grundlegende filmische Mittel kennen und auswerten [...]. Geeignete Textsorten: [...] Ausschnitte von Werbung und Spielfilmen mit klarer Handlung; zusätzlich: Filme sowie Auszüge aus Reportagen, Debatten, Unterhaltungs-, Sport-, und Musiksendungen zu jugendgemäßen Themen mit höherem Anteil unbekannter und nicht erschließbarer Lexik oder einigen standardsprachigen Äußerungen sowie mehreren Sprechern, Nachrichten (Radio/ Fernsehen). [...]</p> <p>RLP, Sek. I, S. 21: Jahrgangsstufe 10 Schreiben: [...] Geeignete Textsorten/ Schreibanlässe: Zusätzlich: Empfehlungen von Büchern und Filmen, Stellungnahmen, Folien, Plakate u.Ä. zu Präsentationszwecken.</p>

RLP, Sek. I, S. 33: Jahrgangsstufe 10

Themenbereich D: Der gesellschaftlich-kulturelle Bereich:

Thema Medien: Verbindliche Inhalte:

mediale Gewohnheiten, neue Medien, [...] Film; fakultative Inhalte: Werbung, Video-Clips [...].

RLP, Sek. I, S. 35: Leitungsfeststellung und Leistungsbewertung im Russischunterricht:

Aufgabenformen und Aufgabenformate:

Offene Formen: [...] Versprachlichen eines ohne Ton gezeigten Filmausschnitts, [...].

RLP, Sek. II, S. V u. VI: Einführungsphase: Kompetenzen und Inhalte:

[...] Im Basiskurs vertiefen die Sch. vorhandene Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit authentischen, lebensweltorientierten Textformaten (im Sinne des erweiterten Textbegriffes)⁵ und verwenden diese in zunehmend komplexen Aufgabenstellungen sicher und effektiv. [...] Daneben ist dem Umgang mit vielfältigen lebensweltorientierten Textformaten (z.B. Filme, [...]) sowie Aufgabenarten ([...]) besondere Aufmerksamkeit zu widmen. [...]

Schreiben:

Die Produktion konzentriert sich schwerpunktmäßig auf die Anfertigung lebensweltorientierter Texte. Im Besonderen empfehlen sich dafür Brief, Kommentar, Filmskript, Film- und Buchbesprechung sowie die Kurzzusammenfassung von Informationen. [...]

Umgang mit audiovisuellen Medien und Informationstechnologie:

Die Sch. erkennen einige grundlegende filmische Mittel und werten diese im Rahmen einfacher Schreib- und Sprechaufträge (z.B. Alternativ-, Auswahl- und Zuordnungsaufgaben) aus und beschreiben ihre Wirkung. [...]

Präsentation: [...] Buch-, Lied- oder Filmbesprechung; Herstellen eines Videos, einer Zeitung oder einer Radiosendung.

RLP, Sek. II, S. VIII: Mögliche Inhalte und Kompetenzerwerb:

Produktiver und kreativer Umgang mit Kunst (Literatur, Malerei, Film): Die Sch. lernen ausgewählte Kunstwerke aus Russland kennen [...].

Massenmedien: [...] Sie lernen, audiovisuelle und elektronische Medien bei der Informationsbeschaffung und Kommunikation selbstbestimmt zu nutzen.

RLP, Sek. II, S. 16: Umgang mit Texten und Medien: Leistungskursfach: Eingangsvoraussetzung und abschlussorientierte Standards:

Methodische Kompetenz: Die Sch. erkennen die Absicht und die Gestaltungsmit-

⁵ Dieser umfasst auch filmische Texte (= Gewebe), also z.B. auch Spiel- und Dokumentarfilme.

	<p>tel von Sach-, Fach- und literarischen Texten sowie von mehrfach kodierten Texten und können deren Wirkung analysieren. Dazu gehört [...] die Fähigkeit zur Analyse filmischer Mittel.</p> <p>RLP, Sek. II, S. 19 u. 20: Kompetenzen und Inhalte: [...]. Bei der Behandlung der jeweiligen Inhalte ist die sich bietende Medien- und Textsortenvielfalt auszuschöpfen. [...]</p> <p>Nationale und kulturelle Identität: Mögliche Inhalte: Kunst und Kultur in Russland (Musik, Film, [...]).</p> <p>[...] Kompetenzerwerb im Themenfeld: Die Sch. kennen verschiedene Beispiele aus Literatur, Musik, Film, Theater und Bildender Kunst. [...]</p> <p>RLP, Sek. II, S. 23: 2. Kurshalbjahr: Nationale und kulturelle Identität: Spiegelung der nationalen und kulturellen Identität in Kunst und Kultur: Musik, Film, Literatur und Bildende Kunst. [...]</p> <p>RLP, Sek. II, S. 28 u. 29: Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Russisch: [...]. Entscheidend für die Bewertung im allgemeinen Teil sind die Qualität, die Intensität und Selbständigkeit der Unterrichtsbeiträge. Letztere können in vielfältigen Formen erbracht werden, wie z.B. [...] Erarbeiten von Drehbüchern oder Videos für die Umsetzung von (literarischen) Vorlagen, [...].</p> <p>Für Klausuren gilt das Aufgabenformat der Textaufgabe mit analytisch-interpretierendem Schwerpunkt. Ausgehend vom erweiterten Textbegriff und von einer deutlichen Anwendungsorientierung bezieht die Textaufgabe auch (audio-) visuelle Vorlagen ein und ist offen für kreativ-produktive Arbeitsformen. Zu (audio-) visuellen Vorlagen gehören z.B. [...] Ausschnitte aus Film-, Fernseh-, und Nachrichtensendungen. [...]</p>
<p>POLNISCH</p>	<p>RLP Sek. I u. II: Die Rahmenlehrpläne Polnisch für die Sek. I und II weisen weitgehend identische (und vielfältige) filmpädagogische Inhalte wie die Englisch- und Russisch-RLP auf. Auffinden der Stellen im Online-Format des RLP-Polnisch unter www.lisum.berlin-brandenburg.de mit der Suchfunktion und den Begriffen „Film“, „Medien“, „Video“, „Fernsehen“, „visuell“.</p>
<p>TÜRKISCH</p>	<p>RLP Sek. I u. II: Die Rahmenlehrpläne Türkisch für die Sek. I und II beinhalten weitgehend identische (und vielfältige) filmpädagogische Inhalte wie beispielsweise unter Englisch und Russisch aufgeführt (siehe oben). Auffinden der Stellen in Online-Version des RLP mit der Suchfunktion und den</p>

	Begriffen „Film“, „Medien“, „Video“, „Fernsehen“, „visuell“. Im RLP Sek. I siehe S. 14, 15, 21, 32 und 34; und im RLP Sek. II siehe S. 5, 6, 7, 13, 20, 25 und 28.
GRIE- CHISCH	<i>RLP Sek. I, S. 14:</i> Interkulturelle Kompetenz: Mögliche Aufgabenformen: Analyse und Diskussion von Spiel- und Dokumentarfilmen. [...]
JAPANISCH	<i>RLP, Sek. I:</i> Mehrere Verweise auf die Arbeit mit Filmen, siehe S. 14 und 25. <i>RLP, Sek. II:</i> Mehrere Verweise auf die Arbeit mit Filmen, siehe S. 13, 16, 18 und 20.
CHINE- SISCH	<i>RLP, Sek. II:</i> Mehrere Verweise auf die Arbeit mit Filmen, siehe S. 15, 18, 24 und 25.

GE- SCHICHTE

RLP Grundschule, S. 8: Grundlegende Bildung:

[...] Zur grundlegenden Bildung gehören insbesondere: [...] reflektierte und produktive Nutzung von Medien und Gestaltung eigener Medienbeiträge. [...]

RLP Grundschule, S. 12: Medien einbeziehen:

Das produktive und reflektierte Nutzen von Medien aller Art im Unterricht befähigt Schülerinnen und Schüler, Medienangebote zunehmend selbständig auswählen, eigene Medienbeiträge gestalten, verbreiten sowie kritisch bewerten zu können. Medien im Unterricht sind in den meisten Fächern Werkzeuge zum Lernen, in einigen Fächern aber auch Gegenstand des Lernens selbst. Sie erleichtern es, die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler in das schulische Lernen einzubeziehen. [...]

RLP Grundschule, S. 32: Methoden und Arbeitsweisen:

[...] Visualisieren von Lernergebnissen: Medien herstellen. [...]

RLP Sek. I, S. 14: Deutungs- und Analysekompetenz:

Die Analysekompetenz zeigt sich in der Fähigkeit der Lernenden, Geschichtsdeutungen anderer analysieren zu können. [...] in Filmen mit historischen Themen, [...].

[...] Die Sch. beschreiben die interessengeleiteten Intentionen geschichtskultureller Präsentationen (Museum, Ausstellung, Film, [...]) und stellen Vergleiche zu Unterrichtsergebnissen zur gleichen Thematik an.

RLP Sek. I, S. 23: Themen und Inhalte:

Die Sch. werten Quellen, Bilder, Karten, Schaubilder Film- und Fernsehdokumentationen, [...] quellenkritisch aus.

RLP Sek. I, S. 39 u. 41: Demokratie und Diktatur/ Jahrgangsstufe 9/10: Kompetenzbezug:

Die Sch. beschreiben und erkennen unter Anleitung ausgewählte Aussagen und Deutungen [an anderer Stelle ergänzt: interessengeleiteten Intentionalität] geschichtskultureller Präsentationen (Ausstellung, Museum, Film [...]) [...].⁶

RLP Sek. II, S. 9: Kompetenzerwerb: Geschichtskultur:

[...] Auch im kulturellen Gedächtnis (z.B. Museen, Medien) ist Vergangenheit allgegenwärtig und vielfältig: bei Ausstellungen, in Film und Fernsehen, Kunst (Literatur, Malerei, Theater), Architektur und Populärkultur. [...] Die Auseinandersetzung Heranwachsender mit der Vergangenheit ist stark geprägt von diesen Angeboten der Geschichtskultur. [...] Diese soll deswegen als ein eigener Gegen-

⁶ Gilt auch für das Jahrgangsstufen-Thema „Konfrontation der Blöcke und die Deutsche Frage“.

stand historischen Lernens thematisiert und nicht als bloße Illustrierung von Geschichtsbildern genutzt werden. [...]

Indem sie die geschichtskulturellen Vergangenheitsbezüge mit ihren (politischen) Funktionen, (medialen, ästhetischen) Strategien, (ökonomischen) Rahmenbedingungen, Werturteilen und Orientierungsangeboten analysieren und beurteilen lernen, erwerben sie die Fähigkeit, kompetent am kulturellen Leben teilzuhaben und eigene Stellungnahmen zu entwickeln. [...]

RLP Sek. II, S. 12: Deutungskompetenz:

Über die Interpretation von (schriftlichen, mündlichen, visuellen, gegenständlichen, multimedialen) Quellen, von Lehr- und Sachbüchern oder von wissenschaftlichen Darstellungen werden historische Ereignisse, Prozesse und Strukturen in Zusammenhänge gebracht, erklärt und beurteilt. [...]

RLP Sek. II, S. 13: Deutungs- und Analysekompetenz:

[...] Die Sch. unterscheiden zwischen geschichtskulturellen Präsentationen (Ausstellung, Denkmal, Film, [...]) und Unterrichtsergebnissen zur gleichen Thematik.

RLP Sek. II, S. 14: Methodenkompetenz:

Erarbeitung: [...] Die Sch. unterscheiden Darstellungsarten zuverlässig (z.B. Schulbuch, Sachbuch, [...], Film, [...]) und erkennen deren Aussagefähigkeit über Vergangenes. [...]

RLP Sek. II, S. 17: Analysekompetenz:

Deutungen von Geschichte sind allgegenwärtig. Sie begegnen den Sch. in Lehrbuchtexten, alltagsweltlichen Geschichtsbildern, [...], Politik (Kontroversen) und Kultur (Film, Fernsehen u.a.). Die Sch. analysieren, erörtern und beurteilen solche Deutungen.

LK/ GK:

Die Sch. setzen sich mit Angeboten der Geschichtskultur (Ausstellung, Denkmal, Film, [...]) kritisch auseinander, [...] analysieren und beurteilen die im geschichtskulturellen Angebot zum Ausdruck kommenden [...] ästhetischen Motive [...].

RLP Sek. II, S. 21: 12. 1. Kurshalbjahr (Antike/ Mittelalter): Geschichtskultur: Inhalte:

Darstellung und Deutung der Antike und des Mittelalters in der Geschichtskultur, z.B. in Literatur, Film, [...].

RLP Sek. II, S. 23: 12.2 (Neuzeit bis 19. Jht.): Geschichtskultur:

Inhalte:

Geschichte in Bild und Film. [...]

	<p>Kompetenzerwerb im Themenfeld: Bilder und Filme ansatzweise selbständig analysieren und kriteriengerecht beurteilen. [...]</p> <p>RLP Sek. II, S. 25: 13/1 (Demokratie und Diktatur): Kompetenzerwerb: Geschichte in Quellen: [...] visuelle Selbstdarstellungen des Nationalsozialismus weitgehend selbständig analysieren und interpretieren; mit visuellen Selbstdarstellungen des politischen Extremismus heute vergleichen.</p> <p>Geschichtskultur: Inhalte: Umgang mit Vergangenheit – Analyse von Geschichtsbildern zum Nationalsozialismus, z.B.: Geschichte im Film, [...].</p> <p>Kompetenzerwerb im Themenfeld: Film: Quellen, Darstellungen, Filme zu einem Thema vertieft selbständig analysieren, vergleichen (z.B. eine Rezension schreiben). [...] Vergleich von unterschiedlichen Geschichtsbildern [...]: [...] das Erinnern an den Widerstand gegen den Nationalsozialismus in der BRD und der DDR (z.B. im Film) [...].</p> <p>RLP Sek. II, S. 26-27: 13/2 (Die bipolare Welt nach 1945): 1. Doppelte deutsche Geschichte: Kompetenzerwerb im Themenfeld: Geschichte in Quellen: Filme, Plakate, Fotos, Lieder systematisch analysieren, interpretieren, bewerten und vergleichen.</p> <p>2. Ost-West-Gegensatz: Filme, Plakate, Fotos systematisch analysieren, interpretieren, bewerten und vergleichen.</p> <p>3. Geschichtskultur: Geschichte im Film/ Wochenschau. [...]</p> <p>Kompetenzerwerb: Filme zu Krisenherden des Ost-West-Konfliktes analysieren und dekonstruieren. [...]</p>
<p>POLITIK- WISSEN- SCHAFT</p>	<p>RLP, S. VII: Einführungsphase: Kompetenzen und Inhalte: Fundamentalbereich: T 2 Aktuelle Migrationen (Pflichtbereich): Kompetenzerwerb im Themenfeld: [...] Kennenlernen und erste Einschätzung von Tages- und Wochenzeitungen, Reihenpublikationen, politischen Magazinen und Nachrichtensendungen in Rundfunk und Fernsehen, von politischen Informationsangeboten gängiger Internetprovider.</p> <p>RLP, S. 10: Beitrag des Faches Politikwissenschaft zum Kompetenzerwerb: 2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Orientierungs-, Analyse-, Beurteilungs- und Handlungskompetenz:</p>

	<p>Die Sch. erlangen die Fähigkeit [...] verschiedene andere Medien, z.B. Film, Fernsehen, Internet, Bilder, Karten, Statistiken, Schaubilder u.a.m. reflektiert zu beurteilen und gezielt für eigene Arbeitsvorhaben zu verwenden, [...].</p> <p>RLP, S. 16: Kompetenzen und Inhalte: 4.1 Erschließung von ausgewählten Politikfeldern: T 2 Gegner der Demokratie (Pflichtbereich): Kompetenzerwerb im Themenfeld: [...] kriteriengeleitete Analyse von Filmen, Karikaturen, Bildern, Fotos, Plakaten unter Anleitung der Lehrerin bzw. des Lehrers: explizites Herausarbeiten des Perspektiven-Begriffs [...].</p> <p>RLP, S. 16: Kompetenzen und Inhalte: 4.1 Erschließung von ausgewählten Politikfeldern: T 4 Gesellschafts- und Sozialstruktur (Wahlbereich): Kompetenzerwerb im Themenfeld: [...] lehrergeleitete Analyse und Beurteilung von ausgewählten Medien: Karikaturen, Filme, Bilder, Fotografien, Musik/ Lieder, Internet, Plakate, Karten, Statistiken, Schaubilder, Hörspiele, Dias usw. [...].</p> <p>RLP, S. 21: Kompetenzen und Inhalte: 4.2 Bundesrepublik Deutschland heute: T 3: Partizipation in der Verfassungswirklichkeit (Wahlbereich): Kompetenzerwerb im Themenfeld: Analyse von Tages- und Wochenzeitungen, Reihenpublikationen, politischen Magazinen und Nachrichtensendungen in Rundfunk und Fernsehen, von politischen Informationsangeboten gängiger Internetprovider unter Anleitung der Lehrerin bzw. des Lehrers [...].</p>
<p>SOZIAL- WISSEN- SCHAFTEN (SEK. II)</p>	<p>RLP, S. 22 u. 24: 5.1 Grund- und Leistungskursfach: 1. Kurshalbjahr (sw/SW-1): Individuum, Gesellschaft und sozialer Wandel: A. Individuum und Gesellschaft: Sozialisation und Identität [...]. Mögliche Kontexte: Filme zu Lebensläufen. [...] B. Sozialstruktur und sozialer Wandel: Mögliche Kontexte: Milieustudien in Filmen. [...]</p> <p><i>Knapp zwanzigmal wird in diesem RLP auf den Einsatz unterschiedlicher Medien – zu der auch der Spielfilm, der Dokumentarfilm und unterschiedliche Fernsehformate wie Werbeclips gehören – hingewiesen. Zugleich sollen diese Medien analysiert und deren Bedeutung reflektiert werden.</i></p>
<p>SOZIAL-</p>	<p>RLP Sek. I, S. 13: Beitrag des Sozialkundeunterrichts zum Kompetenzerwerb: 2.3 Zentrale politische Kategorien:</p>

<p>KUNDE</p>	<p>[...] Dieser Umgang mit analytischen politischen Kategorien schließt die Medien- und Kommunikationskompetenz sowie die Arbeitstechniken ein. [...] Ergänzend ist zur Erkenntnisgewinnung die Beherrschung folgender Arbeitstechniken von besonderer Bedeutung: [...] Auswerten und Interpretieren von Texten, Statistiken, [...] Filmen, [...]</p> <p><i>Im RLP taucht mehr als fünfzigmal der Begriff „Medien“ auf; sehr häufig sind hier audiovisuelle Medien als Unterrichtsbeispiel möglich: Bei Online-Suche im RLP (PDF-Format) bitte Begriff „Medien“ eingeben bzw. im Kapitel „Kommunikation und Medien (Jahrgangsstufe 7/8)“ nachlesen, S. 15ff., 27 u. 28: Hier heißt es u.a.:</i></p> <p>Analysekompetenz: Die Sch. zählen Medien auf und nennen die Unterscheidungsmerkmale, [...] unterscheiden Medien anhand von Beispielen und erklären die Unterscheidungsmerkmale, [...] beschreiben Medien und leiten anhand der Unterscheidungsmerkmale deren Funktion her und erörtern diese, [...].</p> <p>Kompetenzbezug: Die Sch. [...] unterscheiden zwischen Print- und elektronischen Medien und analysieren und reflektieren deren Wirkung und deren politische Wirksamkeit, [...]. Die Sch. gestalten im Rahmen eines selbst gestellten Auftrags einen Beitrag für ausgewählte Medien, reflektieren ihre Ziele, beurteilen die jeweiligen Reaktionen und werten diese für neue Arbeitsvorhaben aus.</p>
<p>SACHUNTERRICHT (Grundschule)</p>	<p><i>RLP, S. 8: Bildung und Erziehung in der Grundschule: 1.1 Grundlegende Bildung:</i> Zur grundlegenden Bildung gehören insbesondere: [...] reflektierte und produktive Nutzung von Medien und Gestaltung eigener Medienbeiträge.</p> <p><i>RLP, S. 12: Bildung und Erziehung in der Grundschule: 1.4 Gestaltung von Unterricht:</i> [...] Medien einbeziehen: Das reflektierte und produktive Nutzen von Medien aller Art im Unterricht befähigt Schülerinnen und Schüler, Medienangebote zunehmend selbstständig auswählen, eigene Medienbeiträge gestalten, verbreiten sowie kritisch bewerten zu können. [...].</p> <p><i>RLP, S. 29f. Inhalte: Übersicht über die Themenfelder:</i> Medien nutzen: Medien haben im Sachunterricht eine besondere Bedeutung. Texte, Grafiken, Bilder, Töne und Filme dienen dem Sichern, Vertiefen und Erweitern der Eindrücke unmittelbarer Begegnung. Neben diesem rezeptiven Gebrauch werden im</p>

Sachunterricht Medien produktiv und kreativ zur Dokumentation, Kommunikation und Präsentation verwendet. Zu diesen beiden Verwendungsweisen tritt mit der Reflexion des eigenen Mediengebrauchs die kritische Beurteilung des Einsatzes von Medien und ihrer aktiven Auswahl hinzu. [...].

Mit zunehmender Sicherheit im Umgang mit verschiedenen Medien werden die Schülerinnen und Schüler auch sensibel für deren Risiken und lernen, sie verantwortungsbewusst zu nutzen. Sie erwerben jene Kompetenzen, die für das Erstellen eigener Medienprodukte notwendig sind.

RLP, S. 37f. Inhalte: Themenfelder:

Medien nutzen (Jahrgangsstufe 1./2.): Medien verwenden, bewerten und produzieren:

Anforderungen:

Sich mit Medienerfahrungen auseinandersetzen; [...].

Inhalte:

Inhalt und Darstellungsformen von Medien im Alltag maßvolle Fernseh- und Computernutzung Zeitschriften, Bücher, Comics, Filme, Computerspiele (→ sich selbst wahrnehmen).

RLP, S. 38. Inhalte: Themenfelder:

Sich selbst wahrnehmen (Jahrgangsstufe 3./4.): Gesundheitsförderung

Anforderungen:

[...] gesundheitsschädigende und suchtbegünstigende Faktoren beschreiben [...].

Inhalte:

[...] Suchtprophylaxe (Ess-, Fernseh- und Spielsucht) [...].

RLP, S. 45f. Inhalte: Themenfelder:

Medien nutzen (Jahrgangsstufe 3./4.): Medien verwenden, bewerten und produzieren:

Anforderungen:

Medienangebote begründet auswählen und kritisch bewerten;

Inhalte:

Unterhaltung, Information und Kommunikation: Buch, Zeitschrift Fernseh-/ Radio-sendung, Film, [...].

Anforderungen:

Medienprodukte herstellen; [...].

Inhalte:

Interview oder Informationsschrift, Foto-/ Videodokumentation (unsere Schule), Klassenzeitung, Hörspiel, Webseite.

<p>POLITISCHE BILDUNG (Grundschule)</p>	<p>RLP, S. 18: Der Beitrag des Faches zur Bildung und Erziehung in der Grundschule:</p> <p>Methodenkompetenz:</p> <p>Methodenkompetenz in der Grundschule meint bezogen auf das Fach Politische Bildung vor allem die Fähigkeit, elementare Formen sozialwissenschaftlichen Denkens und Arbeitens nutzen zu können. Dazu gehört die Fähigkeit, Informationen über politische Sachverhalte zu sammeln, zu ordnen und weiterzugeben und dabei unterschiedliche Medien (Zeitungen, Fernsehen, Internet) zu verwenden. [...]</p> <p>RLP, S. 24: Inhalte: 5.1 Übersicht über die Themenfelder:</p> <p>Methoden und Arbeitsweisen:</p> <p>selbständige Gewinnung von Informationen [...]. Beispiele für die Ausgestaltung: [...] Auswertung von Filmen, Schaubildern, Tabellen, Diagrammen usw. [...].</p> <p>Selbständiger und kritischer Umgang mit Medien: Vergleich unterschiedlicher Darstellungsformen und Gestaltungsmittel anhand verschiedener Medien. [...]</p> <p>Zum Einsatz von unterschiedlichen Medien (Analyse und Produktion) in der Grundschule siehe die Hinweise oben unter RLP Geschichte Grundschule. Ca. vierzigmal taucht der Begriff Medien in diesem RLP auf; z.B. im Kapitel „Demokratie und Medien“ (5./6. Jahrgangsstufe). RLP, S. 25 f.; dort heißt es u.a.:</p> <p>Der Teilbereich Demokratie und Medien konzentriert sich auf die Rolle der Medien in der Demokratie. Demokratien sind heute beeinflusst durch eine Vielfalt von Medien: die Printmedien, das Radio, die Fernsehkanäle der öffentlich-rechtlichen und der privaten Sender, das Internet. Die verschiedenen Medien begegnen den Schülerinnen und Schülern in den unterschiedlichen Lebensbereichen. Medien haben in der Demokratie vielfältige Funktionen (Information, Unterhaltung, Willensbildung, Kontrolle). Sie sind einerseits Hilfsmittel zur eigenen Information und zur Willens- und Meinungsbildung, andererseits Gegenstand der politischen Auseinandersetzung und Mittel der Beeinflussung anderer. Diese Doppelfunktion müssen die Schülerinnen und Schüler verstehen und für sich erschließen lernen. Das ist die Voraussetzung dafür, in der demokratisch verfassten Gesellschaft politisch mitsprechen, mitbestimmen und mitgestalten zu können. [...]</p> <p>RLP, S. 29: Themenfelder: Demokratie: Anforderungen Demokratie und Medien:</p> <p>[...] verschiedene Arten von Medien unterscheiden, Funktion und Wirkung von Medien beschreiben. [...]</p>
--	---

<p>PSYCHOLOGIE (SEK. II)</p>	<p>RLP, S. 12: 3.1 Eingangsvoraussetzungen und abschlussorientierte Standards: Die Sch. verfügen im Fach Psychologie allgemein über: die Fähigkeit, psychologische Fachtexte (oder andere Medien) inhaltlich zu erschließen, Zusammenhänge adäquat wiederzugeben und sachlich zu argumentieren [...].</p> <p>RLP, S. 25: Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung im Fach Psychologie: Fünfte Prüfungskomponente: [...] Die gestellte Aufgabe soll durch fachspezifische und fachübergreifende Bezüge gekennzeichnet sein. Die folgenden Beispiele beschreiben Themenbereiche, die in präziser Form als Thema einer schriftlichen Ausarbeitung geeignet scheinen. Teilaspekte dieser Themen können als Prüfungsthemen für die mündliche Form der fünften Prüfungskomponente fungieren: [...] psychologische Analyse von Medien (Filmen, Fernsehsendungen usw.). [...]</p>
<p>PHILOSOPHIE (SEK. II)</p>	<p>RLP, S. VII: Einführungsphase: Kompetenzen und Inhalte: Wahlthemenfeld 1: Probleme der Bestimmung des Menschen: Inhalte: [...] Auseinandersetzung mit einfachen Antworten auf die Frage „Was ist der Mensch?“ in Alltag, Kunst, Literatur, Philosophie und anderen Wissenschaften vom Menschen und Entwicklung eines ansatzweise begründeten Standpunktes dazu. Mögliche Schwerpunkte: [...] Menschenbilder in den Mythen, in der Kunst und in der Werbung: Schöpfungsmythen, Menschenbilder in Kunst, Literatur, Film und Werbung.</p> <p>RLP, S. 20: Sonstige Regelungen: 6.2 Zusatzkurse: [...] In Zusatzkursen können z. B. angeboten werden: [...] das Verhältnis von Philosophie und Kunst, Literatur, Film, Musik, Naturwissenschaften oder Religion [...].</p> <p>RLP, S. 10: Beitrag des Faches Philosophie zum Kompetenzerwerb: 2.2 Fachbezogene Kompetenzen: Philosophieren als kritische Denktätigkeit ist eine Reflexionskompetenz und besteht aus folgenden fachbezogenen, nicht scharf voneinander zu trennenden Kompetenzbereichen: Wahrnehmungs- und Deutungskompetenz: Die Sch. nehmen Phänomene der Lebenswelt wahr, arbeiten Deutungsangebote in nichtphilosophischen Medien und philosophischen Aussagen heraus und entwickeln dazu philosophische Einfälle. [...]</p>

**KUNST
(GRUND-
SCHULE)**

RLP, S. 17: 2. Der Beitrag des Faches zur Bildung und Erziehung in der Grundschule:

[...] Der Kunstunterricht geht darauf ein, dass kindliche Vorstellungskraft heute in starkem Maße durch digital produzierte, in rascher Folge wechselnde und stereotype Bilder in den Medien und im Alltag geprägt wird. Er leistet einen Beitrag zum Aufbau eines sachgerechten, selbstbestimmten und verantwortlichen Umgangs mit den digitalen Medien. Mit der Nutzung digitaler Medien für die eigene Produktion bereichern die Sch. ihr Ausdrucksvermögen. Gleichzeitig lernen sie zunehmend besser, zwischen Realität und Virtualität unterscheiden zu können. [...]

RLP, S. 18: 2. Der Beitrag des Faches zur Bildung und Erziehung in der Grundschule:

Methodenkompetenz:

[...] Durch die Ausdifferenzierung ihrer Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit stärken die Schülerinnen und Schüler zugleich ihre methodischen Fähigkeiten, digitale Medien gezielt auszuwählen und sinnvoll zu beurteilen. In aktiver Medienarbeit gestalten sie selber unter Nutzung eigener Alltags- und Rezeptionserlebnisse Medien und teilen sich über diese anderen mit. [...]

RLP, S. 20: Standards: Standards am Ende der Jahrgangsstufe 4:

Die Sch. [...] bedienen sich der künstlerischen Techniken und Verfahren: [...] Fotografieren, Arbeiten mit Video, erforschen Anwendungsspielräume der erprobten Verfahren, Techniken und Medien, erkennen die Eigenart von Material und setzen es bewusst und experimentierend ein [...].

RLP, S. 27: Inhalte: 5.1 Übersicht über die Themenfelder: Material:

Werkzeuge aller Art:

z. B. [...] Videokamera und Fotoapparat, Kopierer und Computer, [...].

RLP, S. 28: Verfahren und Techniken:

[...] Fotografieren und Arbeit mit Video und digitalen Bildmedien:

z. B. abfotografieren, dokumentieren, vervielfältigen, Bildersequenzen erstellen, aufnehmen, vergrößern, verkleinern, spiegeln, zoomen, kopieren, kontrastieren, schärfen, schneiden, schwenken, beleuchten, belichten, vertonen, animieren, manipulieren, mit Licht und Schatten malen. [...]

RLP, S. 35 u. 39: Themenfelder: Verfahren und Techniken (Jahrgangsstufe 3/4 und 5/6) : Inhalte:

Fotografieren und Arbeit mit Video und digitalen Bildmedien:

Abbildung der Wirklichkeit mittels der Kamera, filmische oder fotografische Dokumentation der inszenierten Wirklichkeit, Erstellen einfacher Bildsequenzen am Computer. [...]

	<p><i>Der Begriff Medien wird im RLP zweiunddreißigmal aufgeführt und ermöglicht sehr häufig das Heranziehen von Filmen (insbesondere in digitaler Form).</i></p>
<p>BILDENDE KUNST</p>	<p><i>RLP Sek. I, S. 9: 2. Der Beitrag des Kunstunterrichts zum Kompetenzerwerb: 2.1 Aufgaben und Ziele des Faches:</i> Fragend und forschend, denkend und handelnd, diskutierend und recherchierend finden sie einen Zugang zu ästhetisch-künstlerischen Prozessen und Kunstwerken, zu Künstlern und Künstlerinnen. Mit „Künstlerinnen und Künstlern“ sind in diesem Plan auch Filmemacher/innen, [...], Mediengestalter/innen gemeint.⁷</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 14: Standards:</i> Produktion: [...] Die Sch. nutzen bei Bedarf digitale Bildmedien, verfügen über Erfahrungen im Umgang mit technischen Medien (z.B. Digitalkamera, Fotoapparat, Videokamera) und digitalen Verfahren der Bildbearbeitung und können sie zur Lösung von gestalterischen Aufgaben einsetzen, [...].</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 20: Themen und Inhalte: Entscheidungsfelder des Kunstunterrichts:</i> Für den Kunstunterricht in der Sekundarstufe I wichtige Materialgruppen: [...] Werkzeug: [...] Filmkamera und Fotoapparat, [...].</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 21: Themen und Inhalte: Entscheidungsfelder des Kunstunterrichts:</i> Verfahren und Techniken: [...] Arbeiten am Computer, fotografieren und filmen (z.B. Bildersequenzen erstellen und/ oder animieren mit analogen (z.B. Daumenkino, Lebensrad, Wunderscheibe) und digitalen Mitteln, abfotografieren, vergrößern, verkleinern, spiegeln, zoomen, aufpixeln, kopieren, schärfen, schneiden, Bildbearbeitung am Computer, erstellen von Filmen und Filmsequenzen mit der Videokamera, vertonen und betexten von Bildmaterial).</p> <p><i>RLP, Sek. II, S. VII: Einführungsphase: Basiskurs:</i> Zugänge zur Kunst und Gestaltung: „Vorbilder“: Aspekte: Erlebnis, Bedeutung Funktion: 1. Halbjahr: Bilder des Menschen: Themenvorschläge: [...] fotografische und filmische Beschreibung, [...].</p>

⁷ Siehe dazu auch ebda., S. 22f.

RLP, Sek. II, S. 9 u. 10: Beitrag des Faches Bildende Kunst zum Kompetenzerwerb: 2.1 Fachprofil:

[...] In einer sinnesfreudigen und kritischen Auseinandersetzung mit Kunst, Alltagskultur und den visuellen Phänomenen der Medienwelt entwickeln die Sch. im Kunstunterricht ihre Fähigkeit zur verständnisvollen und gestaltenden Teilhabe am kulturellen Erbe und der kulturellen Identität der Gesellschaft sowie zur Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgestaltung. [...]

Damit erwerben die Sch. im Kunstunterricht kunsthistorische und künstlerische Vorkenntnisse auch als Orientierung für Berufsfelder, in denen die Sprache der Bilder und Medien besondere Bedeutung hat, sowie für ein wissenschaftliches Studium in den Bereichen der Kunst, Architektur, des Designs, der Medien und der visuellen Umweltgestaltung.

RLP, Sek. II, S. 12: Beitrag des Faches Bildende Kunst zum Kompetenzerwerb: 2.2 Fachbezogene Kompetenzen:

[...] Produktion:

[...] Sie verwenden auch die analogen und digitalen Medien, nutzen deren technische und gestalterische Möglichkeiten im Bildprozess und sammeln Erfahrungen mit der Wirkung audiovisueller Aspekte. [...]

RLP, Sek. II, S. 15: Abschlussorientierte Standards: Im Bereich der Produktion:

Grundkursfach:

Die Sch. nutzen den bildnerischen Ausdruck als eine ihre Identität und ihre Kommunikation bereichernde Möglichkeit, [...] kennen in wenigstens einem Bereich der technisch-medialen und informationstechnischen Bilderstellung (Foto, Film, computergestützte Bildbearbeitung) die spezifischen Bedingungen, Eigenarten und Möglichkeiten und erproben sie im Rahmen der schulischen Möglichkeiten, [...].

Leistungskursfach:

Die Sch. [...] benutzen projektbezogen im Bereich der technisch-medialen und informationstechnischen Bilderstellung (Foto, Film, computergestützte Bildbearbeitung) die spezifischen Bedingungen, Eigenarten und Möglichkeiten, [...].

RLP, Sek. II, S. 18: Kompetenzen und Inhalte: 4.1 Kommunikation in künstlerischen und medialen Welten:

Aspekte des Themenfeldes: Mensch und Medium:

Wirklichkeit – Abbild und Inszenierung; Künstlerische und mediale Gestaltungsvorgänge; Funktionen und Wirkungsweisen von Kunst und Medien: Schwerpunkte: [...] Film/ Video/ Fernsehen [...], Ergänzungen: [...] Film/ Video/ Fernsehen [...].

Kompetenzerwerb im Themenfeld: Unter dem Aspekt „Kommunikation“ erproben

und vergleichen die Sch. künstlerische und mediale/ apparative Gestaltungsmittel und beziehen sie aufeinander. Dabei entwickeln sie ihre eigene Ausdrucks- und Urteilsfähigkeit, erlangen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, um diese im Rahmen künstlerischer und kommunikativer Prozesse anzuwenden.

RLP, Sek. II, S. 23: Kompetenzen und Inhalte: 4.2 Lebensräume und Alltagskultur:

Aspekte des Themenfeldes: [...] Ergänzungen:

Film/ Video/ Fernsehen

RLP, Sek. II, S. 24 u. 25: Kompetenzen und Inhalte:

Unter „4.3 Bilder und Bildwelten als Ausdrucksmittel des Menschen“ und „4.4 Gestaltung und Präsentation im öffentlichen Kontext“ werden ebenfalls Film/ Video/ Fernsehen als mögliche Arbeitsfelder zur Wahl gestellt.

RLP, Sek. II, S. 24: Zusatzkurse:

[...] Themenfeld: Gestaltung und Präsentation im öffentlichen Kontext: [...] Schulfernsehen. Der Ausstattung der Schule entsprechend können weitere künstlerische Werkstätten den Themenfeldern zugeordnet angeboten werden.

An sehr vielen Stellen wird im RLP Sek. II auf visuelle Gestaltung und Medien eingegangen, was sehr häufig ein Rekurrenieren auf audiovisuelle Medien beinhalten kann.

<p>MUSIK</p>	<p><i>RLP Grundschule, S. 34: Leistungsermittlung, Leistungsbewertung und Dokumentation:</i> Im Musikunterricht gibt es zahlreiche Leistungen, die in größeren Gruppen erbracht werden. Auch diese werden kriterienorientiert ermittelt und gegebenenfalls bewertet. Dafür sind das zielgerichtete Beobachten durch nicht agierende Mitschülerinnen und Mitschüler sowie Ton- und/ oder Filmaufzeichnungen geeignet (Bereich Leistungsermittlung). [...]</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 1: klassenübergreifend:</i> Ausdruck, Wirkung, Funktion von Musik: Untersuchung von Musik in Verbindung mit anderen Ausdrucksformen: [...] Filmmusik: Untersuchung musikalischer Ausdrucksqualitäten und hörpsychologischer Wirkungen. [...]</p> <p><i>RLP Sek. II, S. 17: übergreifende Kompetenzen und Inhalte:</i> Musik in Verbindung mit anderen Künsten und Ausdrucksformen: Filmmusik und Musikvideo: Kompetenzerwerb im Themenfeld: Bei der Auseinandersetzung mit kunstspartenübergreifenden Gattungen und multimedialen Ausdrucksformen erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass Musik enge Verbindungen mit Sprache, Bild, Tanz und Szene eingehen kann. Sie denken über die spezifische Rolle der Musik im Zusammenspiel mit anderen Künsten nach, übertragen Musik in andere Ausdrucksformen und gestalten kunstspartenübergreifende ästhetische Zusammenhänge.</p>
<p>ETHIK</p>	<p><i>RLP Sek. I, S. 5:</i> 1. Medien und Technologien: Die Chancen, Grenzen und Risiken von Medien und Technologien sind ihnen zunehmend vertraut und sie nutzen sie zum Erschließen, Aufbereiten und Produzieren und Präsentieren unterschiedlicher Inhalte sowie für Interaktionen. [...]</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 7:</i> 2. Lernphasen: Solche Lernphasen ermöglichen auch die gemeinsame Suche nach Anwendungen für neu erworbenes Wissen und verlangen eine variantenreiche Gestaltung im Hinblick auf Übungssituationen, in denen vielfältige Methoden und Medien zum Einsatz gelangen.</p> <p><i>RLP Sek. I, S. 21:</i> 3. Themenfeld 3: Diskriminierung, Gewalt und Toleranz: Gesellschaftliche Perspektive: Siegertypen in den Medien, in der Werbung [...].</p>

	<p>RLP Sek. I, S. 24: 4. Themenfeld 6: Wissen, Hoffen und Glauben: Rolle der Medien [...].</p> <p>Siehe auch Berliner Unterrichtsmaterialien (SenJBS): Ethik – Heft 1, Ethikunterricht in der 7. Jahrgangsstufe: Mehrere Verweise auf Lernszenarien mit Filmen: u.a. zu „Sofies Welt“ (S. 19).</p>
RELIGION	<p>In diesem Fach bietet sich eine Arbeit mit thematisch relevanten Filmen ganz besonders an. Es besteht ein reichhaltiges Angebot unterschiedlicher Anbieter zu sehr vielen religionsbezogenen Themen. Siehe das Angebot des Medienforums am Spittelmarkt: http://www.senbjs.verwalt-berlin.de/index.aspx</p>
NATUR- WISSEN- SCHAFTEN (Grundschule)	<p>RLP, S. 34: Themenfelder: Körper, Gesundheit, Entwicklung (Jahrgangsstufe 6): Anforderungen: [...] Strategien zur Abwehr von Suchtverhalten miteinander diskutieren und beurteilen [...]. Inhalte: [...] stoffliche, nichtstoffliche Suchtformen: Tabak, Alkohol, Drogen, Fernsehen/ Video, Computer, Süßes. [...]</p> <p>Sechzehnmal taucht der Begriff Medien im RLP auf. Suche mit „Medien“ im PDF-Format des RLP unter www.lisum.berlin-brandenburg.de.</p>
BIOLOGIE, PHYSIK, CHEMIE, GEOGRAPHIE ETC.	<p>In den RLP wird mehrfach auf den Einsatz von Medien rekurriert, was häufig auch Filme beinhalten kann.</p> <p>Siehe u.a. im RLP Chemie Sek. I, S. 13: 3. Standards: Die Sch. [...] erschließen zielgerichtet Informationen aus verschiedenen Medien und Quellen, [...].</p> <p>oder ebda., S. 19: 3. Standards: Doppeljahrgangsstufe 9/10: 3.2.3 Kommunikation: Die Sch. recherchieren zu chemischen Sachverhalten zielgerichtet und selbstständig in unterschiedlichen Quellen; wählen themenbezogene und aussagekräftige Informationen aus Quellen aus; hinterfragen Darstellungen in Medien hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit. [...]</p>

	<p><i>oder RLP Chemie Sek. II, S. 12:3. Eingangsvoraussetzungen und abschlussorientierte Standards: 3.2 Abschlussorientierte Standards:</i> Kommunikation – aktiv und souverän über chemische Sachverhalte kommunizieren: Die Sch. [...] wählen Informationen unter Nutzung von Informationsquellen gezielt und kritisch aus und verknüpfen diese mit dem erworbenen Wissen, prüfen Darstellungen in Medien hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit [...].</p> <p><i>oder RLP Biologie Sek. II, S. 18: Kompetenzen und Inhalte: Kompetenzerwerb im Themenfeld:</i> [...] Grundprinzipien der Stoff- und Energieumwandlungsprozesse stellen Schülerinnen und Schüler anhand schematischer Übersichten dar. Die Analyse von Fachtexten, grafischen Darstellungen und Filmsequenzen und auch die Nutzung neuer Medien dienen der Entwicklung von Erkenntnisprozessen. [...].</p> <p><i>oder RLP Geographie Sek. II, S. 12 u. 14: 3. Eingangsvoraussetzungen und abschlussorientierte Standards:</i> 3.1 Eingangsvoraussetzungen: Raumanalyse: [...]: Die Sch. [...] erschließen sich selbstständig aus einem vielfältigen Quellenangebot und unterschiedlichen Medien Informationen zu einem geografischen Thema und stellen sie dar. 3.2 Abschlussorientierte Standards: Raumanalyse: Die Sch. [...] gewinnen geografische Informationen zielgerichtet und aufgabenbezogen aus Medien und reflektieren diese kritisch, [...].</p>
<p>ITG/ INFORMA- TIK WAHL- PFLICHT- FACH</p>	<p><i>RLP ITG/ Informatik Wahlpflichtfach, Sek. I, S. 20 u. 21: Themen und Inhalte: ITG 2:</i> Nutzung von Standardsoftware: Kompetenzbezug: Die Sch. [...] analysieren Bildmaterial in den Medien und bewerten die Glaubwürdigkeit von Fotografien und Filmaufnahmen, [...]. Inhalte und mögliche Kontexte: [...] Wahlweise fortgeschrittene Methoden verändernder und verfremdender Bildbearbeitung, erzeugen bewegter Bilder oder bearbeiten digitalisierter Videoaufnahmen [...].</p>

<p>WAHL- PFLICHT- KURS I: MATHEMA- TISCH- NATUR- WISSEN- SCHAFT- LICHER BEREICH SOWIE INFORMA- TIK (JAHR- GANGS- STUFE 7-10 REAL- SCHULE)</p>	<p><i>RLP, S. 44. Themen und Inhalte des Wahlpflichtkurses I: 4.3 Doppeljahrgangsstufe 9/10:</i> Informatik: Multimedia Es sollte einer der Teilbereiche Pixelgrafik, Vektorgrafik, Animation, Video, Audio oder Musik bearbeitet werden. Alternativ können auch mehrere Inhalte in die Konstruktion einer künstlichen Welt mit Interaktionsmöglichkeiten für ein einfaches Spiel kombiniert werden. Kompetenzbezug: Die Sch. bearbeiten das Medienprodukt (Bild, Ton ...) mit einem fertigen Programm, erarbeiten die - ggf. vereinfachten - physikalischen Grundlagen und Modelle des Medienprodukts und die biologischen Grundlagen der menschlichen Wahrnehmungsorgane, erarbeiten sich künstlerische bzw. wissenschaftliche Aspekte des jeweiligen Bezugsfaches, experimentieren mit einfachen Datenmodellen des Medienprodukts, [...] wägen Vor- und Nachteile gängiger Datenformate im gewählten Medienbereich ab, kennen und respektieren urheber- und patentrechtlich geschützte Formate und Programme und freie Alternativen sowie Konvertierungsmöglichkeiten, ermitteln und bewerten die Verwertungsinteressen von beteiligten Künstlern, Software-Herstellern und der Medienindustrie. [...]</p>
<p>ARBEITS- LEHRE</p>	<p><i>RLP, Standards Pflichtbereich 9./10. KI, S. 14:</i> Die Sch. benutzen und beurteilen Informations- und Beratungsmöglichkeiten für die berufliche Vorbereitung, darunter auch elektronische Medien. Berufsorientierende Information und Beratung: Kompetenzbezug: Die Sch. verwenden angemessene berufsorientierte Informationsangebote in Büchern, Broschüren, Internet, Filmen, Software etc.</p>
<p>BERUF- LICHE BILDUNG</p>	<p>Auch in diesen RLP finden sich viele Anknüpfungspunkte für die Arbeit mit Medien und insbesondere mit Filmen. In etlichen Fächern lassen sich dabei nicht nur Lehrfilme heranziehen, man kann auch Filmanalyse betreiben und selbst kurze Filme produzieren. Siehe RLP unter www.lisum.berlin-brandenburg.de.</p>
<p>RAHMEN- LEHRPLAN</p>	<p><i>RLP, S. 72: Sachunterricht: Übersicht über die Themenfelder:</i> Medien nutzen: Medien haben im Sachunterricht eine besondere Bedeutung. Bilder, Grafiken,</p>

<p>FÜR SCH. MIT DEM SONDER- PÄDAGO- GISCHEN FÖRDER- SCHWER- PUNKT LERNEN (BERLIN) BZW. FÜR DEN BILDUNGS- GANG ZUM ERWERB DES ABSCHLUS- SES DER ALLGE- MEINEN FÖRDER- SCHULE (BRANDEN- BURG)</p>	<p>Töne, Filme und Texte bereichern die Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler. Neben diesem rezeptiven Gebrauch werden im Sachunterricht Medien produktiv zur Dokumentation, Kommunikation und Präsentation verwendet. Zu diesen Verwendungsweisen tritt die Reflexion über den persönlichen Mediengebrauch. [...].</p> <p>RLP, S. 105: Naturwissenschaften: Der Beitrag zur Kompetenzentwicklung: Methodenkompetenz: Methodenkompetenz entwickeln die Schülerinnen und Schüler in der Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen Inhalten. [...]: [...] vielfältige Informationsquellen (Text, Bild, Film, CD, Internet usw.) nutzen, [...].</p> <p>RLP, S. 114: Naturwissenschaften: Gestaltung von Unterricht: Fachdidaktische Ansprüche: Medien: [...] Zur Vorbereitung der Sch. auf lebenslanges Weiterlernen steht der naturwissenschaftliche Unterricht vor der Aufgabe, Wege und Verfahren der Gewinnung neuer Erkenntnisse durch die Nutzung aller zur Verfügung stehenden Informationsquellen aufzuzeigen und die dazu notwendigen Kompetenzen zu erwerben. Neben der Nutzung klassischer Informationsmittel (Fachliteratur, Bilder, Anschauungstafeln, Modelle) kommt der Arbeit mit elektronischer und informationsverarbeitender Technik (Camcorder, Recorder, Computer, Videos u. a.) wachsende Bedeutung zu. [...]</p> <p>RLP Arbeitslehre/ Wirtschaft – Arbeit – Technik, S. 149: Übersicht über die Themenfelder: Berufsorientierung: Das Trainieren und Auswerten von Vorstellungsgesprächen unterstützt die Sch. mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Lernen dabei, sich verbal zu äußern und sich auf neue Situationen schnell einzustellen. Dazu werden Filme angeschaut und analysiert, in Partnerarbeit einzelne Szenen besprochen und im Rollenspiel Gespräche geübt. Günstig ist es, wenn Vorstellungsgespräche von schulfremden Personen geführt werden. Ein Vorstellungsgespräch kann mit einer Videokamera aufgenommen und ausgewertet werden. [...]</p> <p>RLP, S. 52: Standards: Standards am Ende der Jahrgangsstufe 10: Lesen – mit Texten und Medien umgehen: [...] unterscheiden Medien nach Informations- und Unterhaltungsfunktion, untersuchen Darstellungsformen und Wirkung von Medien kritisch, unterscheiden Realität und Fiktion in Medien, [...].</p> <p>In diesem RLP taucht ca. hundertfünfundzwanzigmal der Begriff Medien auf, was sehr häufig ein Rekurrenieren auf Filme zulässt: Auffinden der Stel-</p>
--	---

	<p><i>len in Online-Version des RLP mit der Suchfunktion und dem Begriff Medien; siehe www.lisum.berlin-brandenburg.de.</i></p>
<p>MITTLERER SCHULABSCHLUSS/ ABITUR-PRÜFUNG</p>	<p>ZUSÄTZLICHE MÜNDLICHE PRÜFUNG (PRÄSENTATIONSPRÜFUNG) ALS VIERTE BZW. FÜNFTE PRÜFUNGSKOMPONENTE: [...]. Genehmigte Formen der Präsentation sind der Vortrag mit z.B. Thesenpapier, softwareunterstützten Präsentationen, szenischen Präsentationen, Videoproduktionen, Plakaten, künstlerischen Eigenproduktionen, musikalischen Darbietungen und Experimenten. [...]</p>